

Neues aus dem Ortschaftsrat Aufhausen

Am 21.03.2024 tagte der Ortschaftsrat im Vereinsraum im Rathaus in Aufhausen.

TOP 1 „Bürgerfragestunde“ - Leopold Weilguni fragte nach den Planungen zur zukünftigen Pflege des Kriegerdenkmals sowie des Grünbereichs rechts neben dem Friedhofseingang. OV Wörz teilte hierzu mit, dass es derzeit leider keine Grünpaten mehr für diese Aufgabe aus dem Ort gibt und die Stadt, im Rahmen ihrer begrenzten Möglichkeiten, die Bepflanzung und Pflege durchführen wird. Auf den weiteren Hinweis, dass der Friedhof insgesamt keinen schönen Anblick darstellt und ob man nicht zumindest die sehr unebene Grünfläche einebnen könne, merkte ORin Reichart an, dass ein „bisschen hier und da“ nicht zielführend sei – man brauche ein richtiges Konzept in das alle Bereiche des Friedhofs miteinbezogen werden müssen. Nach Aussage von OV Wörz wurde ihm von der Stadt mitgeteilt, dass das Thema Friedhof Aufhausen angegangen werden soll. Ein weiterer vorgetragener Punkt betrifft die Grillstelle am Funkturm. Dort wird, mangels vorhandenem Grillholz, neben halben Bäumen auch das Holz der Grillhütte weggerissen und verbrannt. OR Eßlinger führt aus, dass es bereits Versuche gab regelmäßig Grillholz am Funkturm zur Verfügung zu stellen. Allerdings wurde die bereitgestellte Gitterbox mit Holz schon nach wenigen Tagen gestohlen. Eine zufriedenstellende Lösung scheint hier nicht möglich. Leopold Weilguni will zumindest die Grillhütte wieder reparieren – herzlichen Dank hierfür!

TOP 2 „Verordnung der Stadt Geislingen zum Schutz freilebender Katzen (GRD 017/2024)“ – Herr Birle, Leiter des Fachbereichs 4, und Herr Hoffmann vom Tierschutzverein Geislingen und Umgebung e.V. erläuterten dem Gremium die Hintergründe der geplanten Katzenschutzverordnung. Seit 2013 erlaubt das Tierschutzgesetz durch Rechtsverordnungen den unkontrollierten freien Auslauf fortpflanzungsfähiger Katzen zu beschränken oder zu verbieten, soweit dies zur Verhütung erheblicher Schmerzen, Leid oder Schäden der freilebenden Katzen erforderlich ist. Die Schwerpunkte der Satzung wären

- Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Katzen mit Zugang zum Freien
- Kastrationspflicht für Katzen mit Freigang
- Die Verordnung ermöglicht die Kastration von Fundtieren durch den Tierschutzverein nach 48 Stunden

Das Für und Wider einer solchen Verordnung wurde im Gremium kontrovers diskutiert, insbesondere auch deshalb, weil nicht nur herrenlose Katzen betroffen wären, sondern auch Katzen, die in Haushalten leben und Zugang zum Freien haben. Weiterhin ermögliche diese Verordnung das Betreten von Privatgrund zum Ergreifen der Katze. Schlussendlich wurde der Antrag zur Beschlussfassung zum Erlassen der Katzenschutzverordnung durch die Stadt Geislingen mit 5:4 Stimmen abgelehnt.

TOP 3 „Geislingen räumt auf – Aktion 2024“, hier „Dorfputzete - Aufräumen in und rund ums Dorf“ – OV Wörz weist auf die Aktion in Aufhausen am Samstag, 23.03.2024 hin, für die um Unterstützung der Bevölkerung im Mitteilungsblatt und in der Stadtinfo geworben wurde. Es wird auf rege Teilnahme gehofft. Dem Antrag auf Übernahme der Kosten (Grillgut und Getränke für die Teilnehmer) durch das OR-Budget wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 4 „Aussprache über innerörtliche, neuralgische Verkehrspunkte“ – OV Wörz wurde von einem besorgten Bürger darauf hingewiesen, dass der Bereich der Bushaltestelle durch den Verkehr eine Gefahr für Kinder darstellen würde. Insbesondere würde zu schnell gefahren und auch der Omnibus würde bei Gegenverkehr teilweise den Gehweg tangieren. Um weitere neuralgische Verkehrspunkte (Querung der Th.-Heuss-Straße von der Blessgasse zum /Steinboß, bei der Kirche von der Ditzemberger Straße In den Steinboß, auch die Parksituation im Bartensteigweg sowie die Einfahrt vom Funkturm in die Kreisstraße) zu bewerten wurde bei Herrn Birle angeregt eine Verkehrsschau durchzuführen.

TOP 5 „Feldwegeinstandhaltung“ – OV Wörz gibt bekannt, welche Rückschneideaufgaben von Axel Kammer durchgeführt wurden. In diesem Zuge beantragt OR Brüstle die Erhöhung

des Budgets für kleinere Feldwegeinstandhaltungsaufgaben auf 1000 Euro – dem wurde zugestimmt. Das Feldwegebudget ist gut gefüllt und soll zeitnah für eine Grundsanierung eines der vielen maroden Wege verwendet werden. Welcher Weg dies sein wird, wird nach einer Begehung durch den OR beschlossen.

TOP 6 „Bekanntgaben“

- Stadtteilplausch von OB Dehmer am Do., 11.04.2024/18:00 Uhr im Clubheim des SV Aufhausen
- Termine für die nächste OR-Sitzung ist der 16.05.2024

TOP 7 „Anträge, Anfragen, Anregungen (Sonstiges)“

- ORin Reichart erkundigt sich erneut nach dem Sachstand Baugebiet Degginger Weg/Bartensteigweg und der möglichen Teilnahme von Frau Aubele an einer OR-Sitzung. Dies ist von Seiten der Stadt aufgrund der derzeitigen unklaren Lage durch das Urteil des EuGH nicht angedacht.
- Grünpaten gesucht – insbesondere für die Bepflanzung und Pflege vom Kriegerdenkmal und/oder für den Grünbereich rechts vor dem Friedhof. Es wäre toll, wenn sich hierfür mehrere Personen finden würden, dann ist der Aufwand des Einzelnen nicht so groß. Bei Interesse einfach mal melden!

Annette Aigner